

Stellenbeschreibung Produktionsleiter / Produktionsleiterin

Muster mit Textbausteinen zum Anpassen — stellenbeschreibungen.com

1. Einleitung & Positionsbeschreibung

Positionsprofil: Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber verantwortet die termin-, mengen- und qualitätsgerechte Herstellung der Produkte am Standort. Die Tätigkeit erfolgt im Rahmen der Unternehmens- und Produktionsziele sowie der geltenden Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitsschutzvorgaben.

Ziel der Stelle: Ziel der Stelle ist die wirtschaftliche, effiziente und sichere Produktion bei hoher Termintreue und Produktqualität. Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber steigert die Produktivität durch kontinuierliche Verbesserung und entwickelt Prozesse, Anlagen und Team konsequent weiter.

2. Aufgaben & Tätigkeiten

Fertigungssteuerung und Kapazitätsplanung: Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber plant und steuert die Produktionsabläufe hinsichtlich Menge, Termin und Qualität und stimmt die Kapazitäten mit Auftragslage und Materialverfügbarkeit ab. Engpässe werden frühzeitig erkannt und durch geeignete Maßnahmen ausgeglichen.

Schichtplanung und Personaleinsatz: Die Schicht- und Personaleinsatzplanung wird unter Berücksichtigung von Auftragslage, Qualifikationen und Arbeitszeitregelungen erstellt. Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber sorgt für eine ausgewogene Auslastung der Schichten und die Einhaltung der arbeitszeitrechtlichen Vorgaben.

Produktionskennzahlen und OEE: Produktionskennzahlen wie Gesamtanlageneffektivität (OEE), Ausschuss- und Nacharbeitsquote, Termintreue und Produktivität werden erhoben und ausgewertet. Aus Abweichungen zu den Zielwerten leitet die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber konkrete Verbesserungsmaßnahmen ab.

Lean Management und kontinuierliche Verbesserung: Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber setzt Lean-Methoden wie 5S, Wertstromanalyse und KVP zur Verschwendungsreduzierung und Prozessoptimierung ein. Verbesserungsprojekte werden gemeinsam mit dem Team initiiert, umgesetzt und in ihrer Wirksamkeit überprüft.

Qualitäts- und Prozessverantwortung: Die Einhaltung der Qualitätsvorgaben in der Fertigung wird sichergestellt und in enger Abstimmung mit dem Qualitätsmanagement überwacht. Bei Qualitätsabweichungen veranlasst die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber Ursachenanalysen und Korrekturmaßnahmen im Produktionsprozess.

Arbeitssicherheit und Ordnung: Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber verantwortet die Einhaltung der Arbeitssicherheit, der Unfallverhütungsvorschriften und der Ordnung in der Produktion. Unterweisungen, Gefährdungsbeurteilungen und Maßnahmen des Arbeitsschutzes werden gemeinsam mit der Sicherheitsfachkraft umgesetzt.

Führung der Produktionsmannschaft: Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber führt die Schichtleiter und Produktionsmitarbeitenden fachlich und disziplinarisch, plant deren Einsatz und fördert deren Qualifizierung. Zielvorgaben werden vereinbart, kommuniziert und in regelmäßigen Gesprächen nachgehalten.

3. Anforderungen & Qualifikationen

Fachliche Qualifikation: Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes Studium im Wirtschaftsingenieurwesen oder Maschinenbau oder eine Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker beziehungsweise Industriemeister mit einschlägiger Berufserfahrung. Mehrjährige Erfahrung in einer produktionsverantwortlichen Position ist erforderlich.

Kenntnisse in Fertigung und Lean: Erwartet werden fundierte Kenntnisse in Fertigungssteuerung, Kapazitätsplanung und Lean Management sowie sicherer Umgang mit Produktionskennzahlen wie OEE. Erfahrung mit ERP- und Produktionsplanungssystemen wird vorausgesetzt.

Kenntnisse in Arbeitssicherheit und Qualität: Vorausgesetzt werden fundierte Kenntnisse der Arbeitsschutzvorschriften und der Grundlagen des Qualitätsmanagements in der Produktion. Erfahrung in der Durchführung von Unterweisungen und Gefährdungsbeurteilungen ist erforderlich.

Führungskompetenz: Die Stelle erfordert mehrjährige Führungserfahrung in einem Mehrschichtbetrieb sowie die Fähigkeit, ein Produktionsteam zu organisieren, zu motivieren und weiterzuentwickeln. Durchsetzungsvermögen und Entscheidungsstärke im laufenden Betrieb werden vorausgesetzt.

Persönliche Kompetenzen: Vorausgesetzt werden eine strukturierte, ergebnisorientierte Arbeitsweise, ausgeprägtes Kosten- und Prozessbewusstsein sowie Belastbarkeit im Umgang mit Termindruck und Störungen. Analytisches Denken und Kommunikationsstärke runden das Profil ab.

4. Benefits & Arbeitgeberleistungen

Vergütung und Sonderleistungen: Geboten wird eine der Verantwortung angemessene Vergütung, ergänzt um variable Bestandteile nach Zielerreichung. Vermögenswirksame Leistungen und eine betriebliche Altersvorsorge sind Bestandteil des Vergütungspakets.

Verantwortung und Gestaltungsspielraum: Die Stelle bietet umfassende Verantwortung für die Produktion mit weitreichenden Entscheidungsbefugnissen bei Prozessen, Personal und Investitionsvorschlägen. Die Gestaltung effizienter und sicherer Fertigungsprozesse liegt eigenverantwortlich in der Hand der Stelleninhaberin / des Stelleninhabers.

Weiterbildung und Entwicklung: Der Arbeitgeber unterstützt fachliche Weiterbildungen, etwa zu Lean Management, Produktionsplanung oder Führungsthemen. Perspektiven zur Übernahme erweiterter Werks- oder Bereichsverantwortung werden aktiv gefördert.

Ausstattung und Zusatzleistungen: Geboten werden eine moderne technische Ausstattung, Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie je nach Standort Zuschüsse zu Verpflegung und Mobilität. Fahrradleasing kann Bestandteil des Leistungspakets sein.

5. Rahmenbedingungen

Arbeitszeit: Die Tätigkeit erfolgt in Vollzeit im Rahmen der betrieblichen Arbeitszeit; je nach Fertigungsstruktur ist Präsenz über mehrere Schichten erforderlich. Bei Störungen oder Sonderaufträgen kann ein flexibler Einsatz notwendig sein.

Organisatorische Einordnung: Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber berichtet an die Werk- oder Geschäftsleitung und führt den Produktionsbereich fachlich und disziplinarisch. Weisungsbefugnis besteht gegenüber Schichtleitern und Produktionsmitarbeitenden.

Arbeitsort: Arbeitsort ist der Produktionsstandort mit regelmäßiger Präsenz in der Fertigung. Die Tätigkeit findet überwiegend im direkten Produktionsumfeld statt.

6. Abschluss & Einordnung

Vertretungsregelung: Bei Abwesenheit wird die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber durch eine benannte Schichtleitung oder eine von der Werkleitung bestimmte Vertretung wahrgenommen. Produktions- und sicherheitsrelevante Entscheidungen werden dabei ausdrücklich geregelt.

Gültigkeit und Unterschriften: Diese Stellenbeschreibung ist Bestandteil der Personalakte und wird bei wesentlichen Änderungen des Aufgabenzuschnitts überprüft und angepasst. Vorgesetzte Stelle und Stelleninhaberin / Stelleninhaber bestätigen die Kenntnisnahme durch ihre Unterschrift.